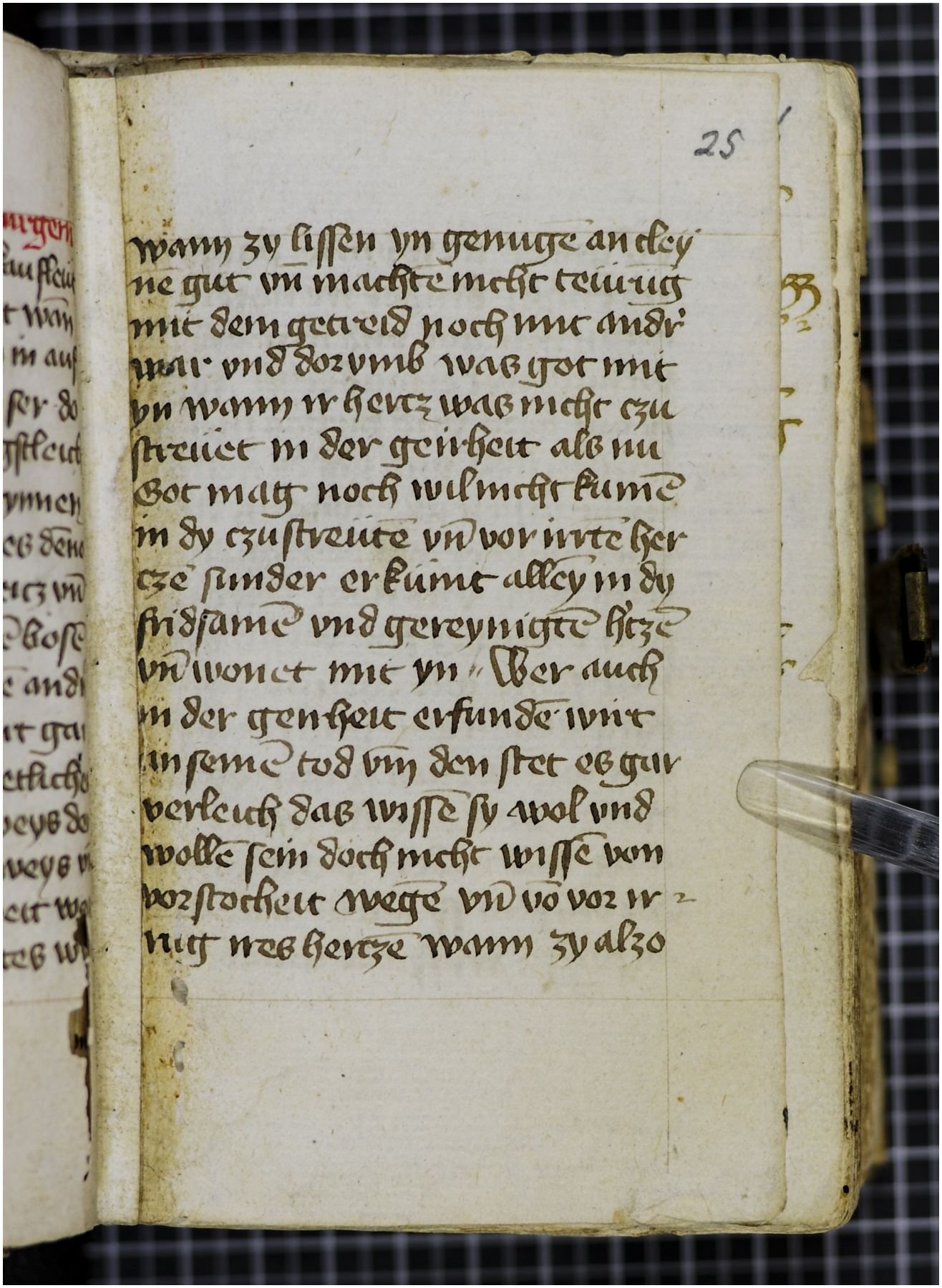
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



25

wann zy lissen yn genuge an dey
ne gut vm machte mehr teurung
mit dem getreid noch mit andr
war vnd dorvmb was got mit
yn wann ir hertz was mehr czu
streuet in der geirheit alb nu
Got mag noch wil mehr kume
in dy czustreute vn vor irrte her
tze sunder erkume alley in dy
fridsame vnd gereynigte hetze
vn wonet mit yn Wer auch
in der genheit erfunde wirt
in seme tod vm den stet eb gur
verleuch das wisse sy wol vnd
wolle sein doch mehr wisse von
vorstocheit wege vnd vo vor ir
nug nes hertze wann zy alzo